

## Offene Kirche St. Klara in Nürnberg



### City-Seelsorge in Nürnberg

Eines unserer Markenzeichen ist die Einzelseelsorge. Wir bieten geistliche Begleitung an. Wir stehen dabei in der Tradition unseres Ordensgründers Ignatius von Loyola (1491-1556). Grundanliegen der ignatianischen Spiritualität ist: den Willen Gottes für das eigene Leben zu suchen und zu finden. Dazu geben wir Hilfestellung: für Menschen, die bewusster leben, die Glauben und Alltag mehr zusammenbringen wollen. Im Rahmen der Offenen Kirche stehen Hochschuleelsorger Pater Heiner Sternemann SJ und Pater Karl Kern SJ als geistliche Begleiter zur Verfügung. Das heißt: für regelmäßige Gespräche im Abstand von 4 bis 6 Wochen, Gespräche, die dem geistlichen Wachstum des einzelnen dienen sollen.



Pater Karl Kern SJ



Pater Heiner Sternemann SJ



Pastoralreferent Jürgen Kaufmann

Mindestens einmal im Jahr - um Pfingsten herum - bieten wir Einzel- und Schweigeexerziten an, die 7 Tage dauern. Wir helfen weiter, wenn wir selbst die Begleitung nicht übernehmen können oder unsere eigenen Exerzitiengruppen schon belegt sind. Zu den seelsorgerlichen Angeboten gehören auch die Zeiten der Beichte und Aussprache in St. Klara (Jeden Samstagvormittag ab 10 Uhr - jeden ersten Freitag im Monat von 16.30 bis 17.30 Uhr). Sie können dort zwischen Beichtstuhl und Beichtzimmer wählen. Neben der regelmäßigen geistlichen Begleitung können sie sich bei uns auch in einer Einzelfrage geistlich beraten lassen.

### **Dank-Schreiben von Pater Kern an den RC Nürnberg-Sebald**

Sie haben € 10.000 für ein Zimmer gespendet, das dem Gespräch und der Aussprache dient. In einer vielbesuchten Citykirche fragen Menschen immer wieder, ob sie mit einem Geistlichen sprechen können. Wir bieten feste Zeiten der Aussprache, wir vereinbaren individuelle Termine und können auch spontan auf Gesprächswünsche eingehen. Sie reichen von Krisenintervention, Lebensberatung, spiritueller Suche bis hin zur Beichte.

Im Kirchenschiff haben wir dazu ein kleines Zimmer geschaffen (siehe Bild). Es fällt gar nicht weiter auf, denn es versteckt sich in einer Nische der Südwand und geht einen knappen Meter über die Außenmauer hinaus. Den kleinen Raum unter dem gotischen Gewölbe haben wir uns € 12.000 kosten lassen, und sie haben den Großteil davon getragen. Dafür gilt Ihnen unser herzlicher Dank.

Die Offene Kirche St. Klara ist wenige Monate nach der Einweihung ein „Raum für die Seele“ geworden, der viele Menschen anzieht. Die futuristische Eingangskapelle mit der spätgotischen Madonna wird immer mehr ein Wallfahrtsort mitten im Trubel der City. Das helle, schlichte Kirchenschiff lädt täglich Menschen aller Couleur zu heilsamer Unterbrechung, zu Stille und Gebet ein.



„Was ist herrlicher als Gold?“ fragte der König. „Das Licht“, antwortete die Schlange. „Was ist erquicklicher als das Licht?“ fragte jener. „Das Gespräch“, antwortete diese. (Goethe, Das Märchen) Unser Gesprächsraum wird eifrig genutzt. Sie, liebe Freunde, haben diese „erquickliche“ Einrichtung finanziert und vielen Menschen einen großen Dienst erwiesen.

Spende des RC Nürnberg-Sebald: € 10.000

Christian Lex